

AMTSBLATT

der Stadt Bad Liebenstein



Nr. 7/2019

Freitag, den 20. Dezember 2019

7. Jahrgang

Adventszauber in der Stadt Bad Liebenstein



Fotos: Stadtverwaltung Bad Liebenstein und Elke Biedermann

Der Advent in der Stadt Bad Liebenstein ist geprägt von vielen kleinen, liebevoll gestalteten und mit Herzblut organisierten Veranstaltungen. Zahlreiche Vereine und ehrenamtliche Initiativen engagieren sich und verleihen so der Vorweihnachtszeit ihren individuellen Charakter. Eine feste Größe im Kalender sind der Antoniusmarkt in Schweina, die Weihnachtsrevue auf dem Reiterhof oder die Tierweihnacht im Tierpark. Zahlreiche Konzerte der Kirchgemeinden, Gesangsver-

eine und Musikformationen stimmen uns musikalisch auf Weihnachten ein. Der „Steinbacher Adventskalender“ mit seinen erleuchteten Fenstern und dem Weihnachtsmarkt bringt 24 Tage lang die Menschen aus dem Dorf und auch aus den anderen Ortsteilen zusammen. Abschließender Höhepunkt für die Region ist der Schweinaer Fackelbrand am 24. Dezember auf dem Antoniusberg, bevor am 30. Dezember das Lohbergfeuer schon auf 2020 einstimmt.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Adventszeit in unserer Gemeinde mit zahlreichen Veranstaltungshöhepunkten und schönen Bräuchen neigt sich dem Ende zu, genau wie das Jahr 2019. Bevor wir das in das neue Jahr starten, möchte ich kurz auf Einiges zurückblicken, was wir 2019 in der Stadt Bad Liebenstein geschafft und angestoßen haben.

Baulich hat sich dieses Jahr in der Kurstadt viel bewegt: Neben der Fertigstellung des Kreisverkehrs schritten die Baumaßnahmen am Herzog-Georg-Caree und der Baustart für ein neues Sparkassengebäude zügig voran – wie auch die Bauarbeiten zum neuen Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) zwischen Esplanade und Herzog-Georg-Straße. Hier entstehen Räume für vier Facharztpraxen, die nächstes Jahr hierher um- und einziehen.

Ein Umzug fand bereits in Schweina statt: Hier hat die Kinder- und Jugendkunstschule im ehemaligen Grundschulgebäude ein neues Domizil gefunden. Damit einher geht eine Erweiterung des kulturellen Angebots, das viele Menschen in und außerhalb unserer Gemeinde anspricht.

Eine große Freude für viele Schwimmbadfreunde war es, dass das BioBad Glücksbrunn in Schweina 2019 wieder den Badebetrieb aufnahm. Wir haben immer an dem Ziel einer Sanierung und Wiedereröffnung festgehalten und uns beharrlich um die notwendigen Fördermittel bemüht. Dass das Bad in kurzer Zeit saniert werden konnte, verdanken wir der beispielhaften Zusammenarbeit aller Beteiligten. Rund 1,6 Millionen Euro wurden investiert. Die Auswertung der Testphase hat gezeigt, dass das neue Bad funktioniert und attraktiv für viele Gäste aus der ganzen Region ist.

In Schweina gab es auch umfangreiche Straßenbaumaßnahmen im Bereich des Breiten Fahrweges und im Sandweg. Zudem wurden hier – wie in allen Ortsteilen – große Teile der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik umgestellt. Dieses Jahr begonnen haben auch die konkreten Planungen zur Sanierung der Altensteiner Höhle. Nächstes Jahr fangen dann die Arbeiten zur Neugestaltung an.

Der Ortsteil Steinbach geht den Weg des Aufbruchs kontinuierlich weiter. Überregionale Medienberichte über den Zukunftstammtisch und vorbildhafte Projekte wecken das Interesse von Gästen aus nah und fern. 2020 vertritt Steinbach den Freistaat Thüringen im Wettbewerb zum Europäischen Dorferneuerungspreis. Hier werden die Augen wieder auf das Bergdorf gerichtet sein. Ziel ist es darum auch, die „Steinbacher Stube“ im Obergeschoss des „Grünen Baums“ nächstes Jahr fertigzustellen. Der Wasser und Abwasser-Verband (WVS) baut zudem einen Abwasser-sammler über die Siegwiesen, um Steinbach an die zentrale Kläranlage in Meimers anzuschließen. Damit verbunden ist der Bau eines befestigten Weges durch den Steinbacher Grund. Auch die Lücke im Geh- und Radweg auf der Schweinaer Höhe Richtung Steinbach wird 2020 geschlossen.

Neben den vielen positiven Entwicklungen gab es auch Rückschläge: Erschrocken waren viele Bürger und auch ich über die Durchsuchungen der Bundespolizei im Alten Krankenhaus vor zwei Wochen. Auch ich als Bürgermeister bin in das Visier der Fahnder geraten mit dem Vorwurf, das Einschleusen von Ausländern unterstützt zu haben. Es ist gut, dass unsere deutschen Sicherheitsbehörden wachsam arbeiten und dem Verdacht auf Rechtsverstöße nachgehen. An dieser Stelle kann ich aber versichern, dass kein Fehlverhalten von Seiten der Stadt vorliegt. Das gilt für die Verwaltung ebenso wie für den Bürgermeister. Wir arbeiten aktiv mit der Bundespolizei zusammen, um den Sachverhalt aufzuklären. Als vor drei Jahren mit der Sanierung des Alten Krankenhauses begonnen wurde, hatten wir uns alle in der Stadt gefreut, dass es nach 12 Jahren Leerstand eine neue Entwicklung gibt. Nun müssen wir die Ergebnisse der Ermittlungen abwarten und die Zukunft des Gebäudes ist offen.

Konkreter ist die Zukunft der „Charlotte“ im Herzen der Kurstadt: Die AWO will hier nach einem denkmalgerechten Teilrückbau ein neues Wohnzentrum für Senioren und einen Begegnungsort errichten. Die Arbeiten an diesem ambitionierten Projekt sollen im Frühjahr 2020 beginnen.

Auch für die Brachfläche zwischen dem neuen Kurpark und dem Klinikviertel gibt es jetzt eine Entwicklungsperspektive. Die Stadt konnte über ihre Tochtergesellschaft das sogenannte GESA-Gelände erwerben und kann nun aktiv auf Investorensuche gehen.

Viele weitere Projekte setzen wir mithilfe von engagierten Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen in unserer Stadt um. Von ihrem Einsatz profitiert unser gesamtes Gemeinwesen. Ihre Arbeit bildet den entscheidenden Anker für das Zusammenleben in unserer Gemeinde. Sie alle verdienen unsere Hochachtung und ein herzliches Dankeschön!

Danken möchte ich nicht zuletzt den Mitgliedern des Stadtrates, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung, der Kindergärten und der Stadtmeisterei sowie den Ehrenamtlichen unserer Feuerwehr für ihre zuverlässige Arbeit im Dienst der Kommune.

Ich wünsche Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und alles erdenklich Gute für das neue Jahr 2020.

Ihr
Bürgermeister
Dr. Michael Brodführer



Foto: Helko Matz

Kontakte und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Bad Liebenstein

Bahnhofstraße 22

36448 Bad Liebenstein

Telefon: +49 (0) 36961 361 0

Telefax: +49 (0) 36961 361 20

E-Mail: rathaus@bad-liebenstein.de

Web: <https://rathaus.bad-liebenstein.de>

Öffnungszeiten:

Montag: 14:00–16:00 Uhr

Dienstag: 09:00–12:00 & 14:00–16:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09:00–12:00 & 14:00–17:30 Uhr

Freitag: 09:00–12:00 Uhr

Hinweis:

Alle Angelegenheiten des Standesamtes, übernimmt ab 1. Januar 2020 das Standesamt Bad Salzungen.

Stadt- und Kurbibliothek/OT Bad Liebenstein

Herzog-Georg-Straße 64

36448 Bad Liebenstein

Telefon: +49 (0) 36961 69184

E-Mail: bibliothek@bad-liebenstein.de

Web: www.bad-liebenstein.de/kurbibliothek

Öffnungszeiten:

Montag: 10:00–12:00 Uhr

Dienstag: 10:00–12:00 & 14:00–17:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 14:00–17:00 Uhr

Freitag: 10:00–12:00 & 15:00–18:00 Uhr

Schiedsstelle

Bahnhofstraße 22

36448 Bad Liebenstein

Sprechzeiten:

Jeden zweiten Mittwoch im Monat: 14:00–16:00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Beck

Bahnhofstraße 22 (Eingang bei Einwohnermeldeamt)

36448 Bad Liebenstein

Telefon: +49 (0) 36961 734506

Mobil: +49 (0) 173 6451474

Sprechzeiten:

Donnerstag: 10:00–12:00 & 15:00–17:00 Uhr

Herr Taubert

August-Bebel-Straße 12

36448 Bad Liebenstein/OT Schweina

Telefon: +49 (0) 36961 734484

Sprechzeiten:

Donnerstag: 14:00–17:00 Uhr

Tourist-Information

Herzog-Georg-Straße 16

36448 Bad Liebenstein

Telefon: +49 (0) 36961 69320

E-Mail: info@bad-liebenstein.de

Web: www.bad-liebenstein.de

Öffnungszeiten (November bis März)

Montag–Dienstag: 10:00–12:30 & 13:00–17:00 Uhr

Mittwoch–Freitag: 10:00–12:30 & 13:00–18:00 Uhr

Sonabend: 10:00–12:30 & 13:00–17:00 Uhr

Inhalt

Weihnachtsgruß des Bürgermeisters	S. 2
Kontakte und Öffnungszeiten	S. 3
Mitteilung zum Standesamt	S. 3
Schließzeiten zum Jahreswechsel	S. 4
Mitteilung zum Gewässerentwicklungskonzept „Farnbach“	S. 4
Rettungsschwimmer gesucht	S. 4

Mitteilungen

Umzug des Standesamtes nach Bad Salzungen

Das Standesamt Bad Liebenstein (inklusive der Zuständigkeit für die Gemeinde Moorgrund) wird zum 31. Dezember 2019 aufgelöst. Ab 1. Januar 2020 übernimmt das Standesamt Bad Salzungen dessen Aufgaben. Dazu gehören unter anderem Anmeldungen zur Eheschließung, Geburten und Sterbefälle, Namensklärungen, Vaterschaftsanerkennungen, Kirchnaustrittserklärungen oder die Ausstellung von Urkunden.

Zwischen der Stadt Bad Salzungen und der Stadt Bad Liebenstein wurde am 25. Oktober 2019 eine entsprechende Zweckvereinbarung geschlossen und durch die Rechtsaufsicht am 28. November 2019 genehmigt. Die Bekanntmachung erfolgte am 10. Dezember 2019 im Kreisjournal – Amtsblatt des Wartburgkreises Nr. 17/2019 (S. 13 bis 14). Das Kreisjournal ist auf der Webseite des Landratsamtes online verfügbar unter: www.wartburgkreis.de/verwaltung-service/kreisjournal/. Alle notwendigen Unterlagen des Standesamtes Bad Liebenstein werden nach Bad Salzungen überführt. Unterlagen, die die Stadt Bad Liebenstein betreffen (Personenstandsregister/Sicherungsregister) und deren Fristen nach § 5 Abs. 5 Personenstandsgesetz (PStG) abgelaufen sind, kommen in das Archiv der Stadt Bad Liebenstein.

Die Traustandorte im historischen Kurviertel Bad Liebenstein (Wandelhalle) und auf dem Gelände von Schloss und Park Altenstein bleiben erhalten.

Kontakt zum Standesamt Bad Salzungen

Standesamt Bad Salzungen

Kirchplatz 8b

36433 Bad Salzungen

Tel. +49 (0) 3695 671132

E-Mail: standesamt@badsalzungen.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13:00–15:00 Uhr

Dienstag: 09:00–12:00 & 13:00–15:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09:00–12:00 & 13:00–18:00 Uhr

Freitag: 09:00–12:00 Uhr

Schließzeiten der Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung bleibt am

24. und 31. Dezember 2019

geschlossen. Eingeschränkte Öffnungszeiten gelten am 23., 27. und 30. Dezember. An diesen Tagen sind nur das Einwohnermeldeamt und das Ordnungsamt besetzt.

Schließzeiten der Finanzverwaltung

Die Finanzverwaltung in der Dienststelle Schweina ist vom

20. Dezember 2019 bis 3. Januar 2020

wegen Jahresabschlussarbeiten für den öffentlichen Besucherverkehr geschlossen.

Für Einzahlungen an die Stadt können in diesem Zeitraum die ortsansässigen Banken genutzt werden.

Ab dem 6. Januar 2020 ist die Finanzverwaltung zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder erreichbar.

Erstellung Gewässerentwicklungskonzept für das Gewässer 2. Ordnung „Farnbach“

Informationen zur Öffentlichkeitsbeteiligung und zu vorbereitenden Untersuchungen an den Gewässern „Farnbach“ und „Landwehrgraben“

Der Bürgermeister teilt mit, dass im Rahmen der Erstellung des Gewässerentwicklungskonzeptes für das Gewässer „Farnbach“ eine Informationsveranstaltung zum weiteren Projektablauf durchgeführt wird, die am Mittwoch, dem

8. Januar 2020, um 17:30 Uhr

im Vereinsraum des Feuerwehrvereins Bairoda Hauptstraße 32 a
36448 Bad Liebenstein Ortsteil Bairoda, stattfindet.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind hierzu eingeladen. Im Rahmen der Erstellung des Gewässerentwicklungskonzeptes, insbesondere der vorbereitenden Untersuchungen zum Ist-Zustand der Gewässer, müssen Ortsbegehungen und Vermessungen durchgeführt werden. Um eine lückenlose Bestandserfassung erstellen zu können, ergeht an die Eigentümer der betroffenen Privatgrundstücke die Bitte, den Mitarbeitern des beauftragten Büros Björnsen Beratende Ingenieure Erfurt GmbH und dem Vermessungsbüro EPSILON GmbH – Thüringer Gesellschaft für satellitennutzende Vermessung mbH aus Bad Salzungen, den Zugang zu allen Gewässern, Gräben und Teichen entlang des Einzugsbereiches der Gewässer „Farnbach“ und „Landwehrgraben“ zu ermöglichen. Im Interesse eines reibungslosen Ablaufes der vorbereitenden Untersuchungen bitten ich um Ihre Unterstützung.

Ich bedanke mich schon jetzt für Ihr Entgegenkommen.

gez.

Dr. Michael Brodführer
Bürgermeister

Rettungsschwimmer gesucht

Die Stadt Bad Liebenstein sucht für die Absicherung des Badebetriebs im BioBad Glücksbrunn Rettungsschwimmer für die Badesaison 2020.

Interesse? Dann melden Sie sich bitte bei:

Herrn Reichel

Leiter des Hauptamtes

Stadtverwaltung Bad Liebenstein

Bahnhofstraße 22

36448 Bad Liebenstein

Tel. +49 (0) 36961 36129

E-Mail: reichel@bad-liebenstein.de

Amtliche Tierbestandserhebung, einschließlich Bienenvölker, der Thüringer Tierseuchenkasse zum Stichtag 3. Januar 2020

Sehr geehrte Tierbesitzer,

die Thüringer Tierseuchenkasse führt die amtliche Tierbestandserhebung 2020 zum Stichtag 3. Januar 2020 durch. Alle Tierbesitzer, die bisher nicht in der Tierseuchenkasse angemeldet waren und keine Meldekarte erhalten haben, werden aufgefordert, ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Tierbestandsanmeldung gemäß Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse nachzukommen.

Die Tierbestandsmeldung ist an die Thüringer Tierseuchenkasse, Victor-Goerttler-Str. 4, 07745 Jena zu richten. Es wird darauf hingewiesen, dass die jährliche amtliche Tierbestandserhebung der Thüringer Tierseuchenkasse gesondert zur Viehzählung des Thüringer Landesamtes für Statistik durchgeführt wird.

Hinweis:

Die Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkastenbeiträgen für das Jahr 2020 kann im Ordnungsamt der Stadt Bad Liebenstein, Bahnhofstraße 22 in 36448 Bad Liebenstein, oder online unter www.thtsk.de im Bereich Downloads/Beitragssatzung eingesehen werden.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Bad Liebenstein

Das Amtsblatt der Stadt Bad Liebenstein ist das offizielle Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Bad Liebenstein.

Herausgeber: Stadt Bad Liebenstein, Bahnhofstraße 22, 36448 Bad Liebenstein

Redaktion: Stefanie Kießling, Stadtverwaltung Bad Liebenstein, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bahnhofstraße 22, 36448 Bad Liebenstein; Tel.: +49 (0) 36961 3610; E-Mail: rathaus@bad-liebenstein.de

Auflage: 4.000

Erscheinungsweise: nach Bedarf

Geltungsbereich: Stadt Bad Liebenstein mit den Ortsteilen Bad Liebenstein, Bairoda, Meimers, Schweina und Steinbach

Druck: Wehry Druck OHG, Untermaßfeld

Vertrieb: Vertrieb und Zustellung per Hausbriefkasten an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet. Das Amtsblatt liegt außerdem in den Dienststellen der Stadtverwaltung zum Mitnehmen aus. Online unter: <https://rathaus.bad-liebenstein.de/rathaus/aktuelles/amtsblatt/>

Redaktionsschluss: 9. Dezember 2019